

# PM Schulpferdeturnier präsentiert von HKM

am 8.10.2023



Genehmigt am 04.08.2023 als WBO Veranstaltung durch Sabine von Oelffen, Verband der Pferdesportvereine Obb

**Veranstalter:** RuFV Gauting

**Turnierleitung:** Judith Wagenknecht / Natalie Achtelik

**Nennungsschluss:** 24.09.2023

**Nennungen an:** Judith Wagenknecht Marthastr. 13, 82131 Gauting, meldestelle@rufv-gauting.de

**Richter:** Silke Walter

**Parcoursbeauftragter:** Michael Schmidt

**Teilnahmeberechtigung:**

Wettbewerb 1-8: Stammmitglieder des Regionalverband Oberbayern auf Schulpferden

**Vorläufige Zeiteinteilung:** 1,2,3,4,5,8,6,7

**Besondere Bestimmungen:**

- Teilnahmeberechtigt sind ausschließlich Schulpferdereiter auf Schulpferden, d.h. die teilnehmenden Pferde dürfen nicht im Besitz des Teilnehmers / der Familie des Teilnehmers sein und müssen entweder im direkten Besitz des Reitvereins/-betriebes stehen oder sind Privatpferde, die regelmäßig, mindestens dreimal pro Woche unter verschiedenen Teilnehmern im Schulbetrieb eingesetzt werden.
- Aus Gründen der Chancengleichheit dürfen Teilnehmer mit Reitbeteiligungen an Schul- oder Privatpferden nicht mehr als 2x pro Woche das Reitbeteiligungspferd im Unterricht reiten, um mit diesem Pferd startberechtigt zu sein.
- Für die einem Schulbetrieb zur Verfügung gestellten Privatpferde (auch Reitbeteiligungen) wird eine schriftliche Bestätigung verlangt, dass die Pferde mind. 3x pro Woche unter verschiedenen Teilnehmern eingesetzt werden.
- Jedes Pferd darf an maximal 5 Prüfungen pro Prüfungstag eingesetzt werden, davon max. 3 geritten u 2 geführt.
- WBO-Einsätze/Nennungen sind beim jeweiligen Verein bei der Nennung zu entrichten.
- Anfragen zum Turnier sind, bevorzugt per E-Mail, an die Meldestelle zu richten.
- Unvollständige Nennungen werden nicht bearbeitet.
- Die Zeiteinteilung wird nur auf der Homepage des Veranstalters unter [www.rufv-gauting.de](http://www.rufv-gauting.de) veröffentlicht; es erfolgt kein Versand per Post.
- Meldeschluss ist generell am Vortag 18.00 Uhr.
- Jeder Reiter verpflichtet sich, seine Startberechtigung selbst sicher zu stellen.
- Für Bargeld wird keine Haftung übernommen.

- Der Equidenpass mit korrektem Nachweis des Impfschutzes ist mitzubringen und auf Verlangen vorzuzeigen.
- Für verspätet abgegebene Nennungen von WBO-Wettbewerben wird pro WB eine Nachnenngebühr von 10 Euro fällig.
- Pro Prüfung und Reiter ist 1 Pferd startberechtigt. Stammmitglieder des Veranstalters sind mit 2 Pferden startberechtigt, sofern in der jeweiligen Prüfung nicht anders angegeben.
- Für Stamm-Mitglieder des Veranstalters entfällt der Nachweis der Mindestanforderung.
- Für Dressurprüfungen gelten die Aufgaben der aktuellen WBO 2018.
- Einzeldressuraufgaben sind auswendig oder nach eigenem Kommandogeber zu reiten.
- Einzelne Prüfungen können in die Halle verlegt werden.
- Prüfungsplatz Dressur, Sandplatz: 20x40m, Vorbereitungsplatz Dressur, Halle: 20x40m
- Hunde sind ausschließlich an der Leine zu führen.
- Wir bitten darum, den Hänger Parkplatz sauber zu hinterlassen.

## **Wettbewerbe**

### **1. Pflege -und Vorführ-WB nach WBO II WB 106**

Pferde: 4j. und älter; startberechtigt sind nur Schulponys und Schulpferde (Eigenerklärung bei Teilnehmerinformation ausfüllen und bei Nennung mitsenden)

Mindestalter der Teilnehmer: 6 Jahre, LK 7,0.

Ausrichtung und Richtverfahren: gem. WBO II WB 106

Nenngeld: 10 €; SF: Los

### **2. Führzügel-WB nach WBO II WB 221**

Pferde: 5j. und älter; startberechtigt sind nur Schulponys und Schulpferde (Eigenerklärung bei Teilnehmerinformation ausfüllen und bei Nennung mitsenden)

Mindestalter der Teilnehmer: 4 Jahre, LK 7,0; Mindestalter des Führenden: 14 Jahre

Ausrichtung und Richtverfahren: gem. WBO II WB 221

Nenngeld: 10 €; SF: Los

### **3. Reiter-WB Schritt-Trab nach WBO II WB 233**

Pferde: 5j. und älter; startberechtigt sind nur Schulponys und Schulpferde (Eigenerklärung bei Teilnehmerinformation ausfüllen und bei Nennung mitsenden)

Mindestalter der Teilnehmer: 6 Jahre, LK 7,0;

Ausrichtung und Richtverfahren: gem. WBO II WB 233

Nenngeld: 10 €; SF: Los

### **4. Reiter-WB Schritt-Trab-Galopp nach WBO II WB 234**

Pferde: 5j. und älter; startberechtigt sind nur Schulponys und Schulpferde (Eigenerklärung bei Teilnehmerinformation ausfüllen und bei Nennung mitsenden)

Mindestalter der Teilnehmer: 6 Jahre, LK 7,0;

Ausrichtung und Richtverfahren: gem. WBO II WB 234

Nenngeld: 10 €; SF: Los

## **5. Dressurreiter-WB (RE6) nach WBO II WB 241/E**

Pferde: 4j. und älter; startberechtigt sind nur Schulponys und Schulpferde (Eigenerklärung bei Teilnehmerinformation ausfüllen und bei Nennung mitsenden)

Mindestalter der Teilnehmer: 6 Jahre, LK 6,7,0; Ausrüstung: helle Reithose, schwarzes Oberteil, Kappe mit Dreipunktsicherung, Stiefel oder Chaps, Gerte und Hilfszügel (aber kein gleitendes Ringmartingal) erlaubt.

Ausrichtung und Richtverfahren: gem. WBO II WB 241/E

Aufgabe: RE 6

Nenngeld: 10 €; SF: Los

## **6. Springreiter-WB nach WB 261**

Pferde: 5j. und älter; startberechtigt sind nur Schulponys und Schulpferde (Eigenerklärung bei Teilnehmerinformation ausfüllen und bei Nennung mitsenden)

Mindestalter der Teilnehmer: 8 Jahre, LK 7,0; Ausrüstung: helle Reithose, schwarzes Oberteil, Kappe mit Dreipunktsicherung, Stiefel oder Chaps, Gerte, gleitendes Ringmartingal erlaubt, Beinschutz

Ausrichtung und Richtverfahren: gem. WBO II WB 261

Nenngeld: 10 €; SF: Los

## **7. Stilspring-WB ohne Erlaubte Zeit nach WBO II WB 265**

Pferde: 4j. und älter; startberechtigt sind nur Schulponys und Schulpferde (Eigenerklärung bei Teilnehmerinformation ausfüllen und bei Nennung mitsenden)

Mindestalter der Teilnehmer: 8 Jahre, LK 6,7,0; Ausrüstung: helle Reithose, schwarzes Oberteil, Kappe mit Dreipunktsicherung, Stiefel oder Chaps, Gerte, Sporen, gleitendes Ringmartingal erlaubt, Beinschutz

Ausrichtung und Richtverfahren: gem. WBO II WB 265

Nenngeld: 10 €; SF: Los

## **8. Geschicklichkeitswettbewerb Hobby Horsing WB GHH1**

Teilnehmer: Alle Altersklassen und Leistungsklassen

Aufgabe, Ausrichtung und Richtverfahren: WB GHH1

Nenngeld: 5€, SF: Los

**Anforderungen:** Die Aufgabe wird als 4er Team bewältigt. Pro Team überwinden vier Mitglieder einzeln mit dem Steckenpferd einen Geschicklichkeitsparcours, bei dem gleichzeitig in einer Hand ein Tennisball auf einem Löffel balanciert wird. Der Parcours kann beispielsweise aus Slalom um Pylonen, einem Bodenrick zum Balancieren oder kleinen Hindernissen bestehen. Am Ende des Parcours muss der Ball erfolgreich vom Löffel auf einer Pylone platziert werden. Falls der Ball während des Parcours herunterfällt, muss mit dem einzelnen Hindernis neu begonnen werden und es gibt 3 Strafsekunden. Zum Abschluss kann eine Zusatzaufgabe erfolgen, wie beispielsweise auf eine Torwand schießen oder Hufeisen werfen, um noch einmal Extrasekunden zu sparen. Den genauen Parcours kann der Veranstalter individuell gestalten. Aufgabenbeispiele hierzu sind auch im Anhang der WBO zu finden und können abgewandelt werden.

**Bewertung:** Nach Strafpunkten und gebrauchter Zeit. Da es sich bei dem Geschicklichkeitswettbewerb um einen Teamwettbewerb handelt, wird nicht der einzelne Reiter bewertet, sondern die ganze Mannschaft.

**Ausrüstung:** Funktionale Sportkleidung sowie festes Schuhwerk. Steckenpferd mit oder ohne Trensenzaum (Zügelhaltung wird nicht bewertet)